

Training of Trainer in Peacebuilding

**Trainingskompetenzen für kulturell angepasste und nachhaltige Lernprozesse in „Peacebuilding“, „Konflikttransformation“ und „Konfliktmanagement“ in Krisenregionen
15. – 19.03.2010 und 06. – 10.09.2010 in Berlin**

Die Durchführung von Trainings und Seminaren in „Peacebuilding“, „Konflikttransformation“ und „Konfliktmanagement“ gehört zu den zentralen Tätigkeitsfeldern von Friedensfachkräften als Beitrag zum „Capacity Building“ von zivilgesellschaftlichen Akteuren in Krisenregionen. Dies geschieht in der Praxis dadurch, dass sie eigene Bildungsmaßnahmen durchführen oder Partner bei ihren Bildungsvorhaben beraten und begleiten oder einfache bzw. komplexe Bildungsprogramme koordinieren und managen. Hierbei müssen Trainingskonzepte zu den Zielgruppen passen, friedens- und konfliktsensibel sein sowie den kulturellen Kontext berücksichtigen, damit Lernprozesse nachhaltiger werden. Dies erfordert neben beraterischen Fähigkeiten ein erhebliches Maß an lerntheoretischer und pädagogischer Fachexpertise.

Zielgruppe

Das ToT richtet sich an Friedensfachkräfte, die in den Themenfeldern von „Peacebuilding“, „Konflikttransformation“ und „Konfliktmanagement“

- eigene Trainings und Seminare initiieren, konzipieren und durchführen.
- lokale Partnerorganisationen bei deren Durchführung von Trainings und Seminaren beraten.
- Bildungsprogramme konzipieren, koordinieren und managen.

Termine und Themenschwerpunkte

15. – 19.03.2010 Planung und Konzeption von Lernprozessen

- Theorien des Lernens und der Erwachsenenbildung,
- unterschiedliche Lernstile,
- Konzipierung von Lernprozessen/Didaktik,
- Erstellung eines Lehrplanes/Curriculums,
- Lehr- und Lernrollen,
- Kalkulation von Ressourcen für Lernprozesse,
- organisatorisch-technische Rahmenbedingungen,
- Design von Lehrmethoden und Lehrmaterialien

06. – 10.09.2010 Durchführung und Evaluation von Trainings und Seminaren

- Design von Lehrmethoden und Lehrmaterialien,
- Entwicklung von Modulen,
- Reflexion von Lehrerrollen,
- schwierige Lehr- und Lernsituationen,
- Gestaltung von Lernräumen,
- Abrechnung,
- Dokumentation und Evaluation,
- Follow-up

Methodische Umsetzung

Theoretische Inputs, die Arbeit an eigenen Praxisfällen in Arbeitsgruppen oder auch in Einzelarbeiten, der kollegiale Austausch und die Diskussion von Herausforderungen aus der Praxis werden sich abwechseln. Die Arbeit an eigenen Fallbeispielen und Praxisprojekten wird den praktischen Nutzen und den Lerneffekt erhöhen. Durch die Bildung von Interventionsgruppen können sich die Teilnehmenden zwischen den ToT Seminaren bei ihrer praktischen Umsetzung kollegial begleiten. Beide Training of Trainer Seminare bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln besucht werden.

Dozentin

Cornelia Brinkmann, Erziehungswissenschaftlerin mit Schwerpunkt Friedenspädagogik, seit 10 Jahren als friedenspolitische Beraterin tätig. In 2005 als Friedensfachkraft für den DED in Afghanistan tätig mit den Aufgaben Trainings für lokale MitarbeiterInnen in Peacebuilding und Konfliktmanagement durchzuführen und ein Trainingsmanual zu entwickeln. Mehr: www.peace-building.org

Veranstaltungsort

Der Seminarraum befindet sich in einem umgebauten Gewächshaus in der Königlichen Gartenakademie, Altensteinstraße 15a, 14195 Berlin-Dahlem, www.koenigliche-gartenakademie.de

TeilnehmerInnenbeitrag/ Teilnahmebedingungen

Die Seminare sind einzeln oder gemeinsam buchbar.

Einzelseminar:

800,- Euro + MwSt.

Beide Seminare:

1.400,- Euro + MwSt.

Rabatt für Organisationen, die mehrere als 3 TeilnehmerInnen schicken, ist möglich.

Der Seminarpreis beinhaltet Seminarunterlagen, 2 Pausengetränke mit kleinem Imbiss sowie ein 3-Gang-Menü als Mittagessen.

Die Teilnahme wird durch die Überweisung des TeilnehmerInnenbeitrages verbindlich:

Cornelia Brinkmann

GLS Bank

Konto 11 10 46 65 00

BLZ 430 609 67

Schriftliche Anmeldungen an

Cornelia Brinkmann

Westfalenring 8c

12207 Berlin

030-755 198 11

brinkmann@peace-building.org